

Bewerbung als Kandidat für den Bundestagswahlkreis 81

Liebe Freund*innen,

meine Heimat ist nun seit mehr als 20 Jahren Berlin. Das Licht der Welt erblickte ich am 23.07.1975 im Elisabethkrankenhaus Grevenbroich in NRW. Die Liebe veranlasste mich, meinen Wohnsitz nach Berlin zu verlegen und Berlin werde auch nicht mehr verlassen, weil es eine tolle, offene und tolerante Stadt ist, wo es für jeden Topf den passenden Deckel gibt.

Vor knapp 10 Jahren habe ich begonnen, mich mit dem Thema Rechtsradikalismus/Rechtsextremismus zu beschäftigen. Das begann damit, dass ich im Internet auf einer Seite gelandet bin, wo ich einen Text von Jörg Meuthen gelesen hab, der mich veranlasst hat, darauf zu reagieren. Seit diesem Zeitpunkt habe ich mehr als 700 Texte verfasst, die ich auf diversen Seiten der AfD, bzw. auf den entsprechenden Seiten der Politiker/Politikerinnen gepostet habe. Das ganze habe ich dann nach der letzten Bundestagswahl gedrosselt, weil das ganze etwas zuviel wurde. Gefühlt habe ich da "alleine" gegen die blaubraunen Windmühlen gekämpft. Das habe ich dann zum Anlass genommen und mich umgeschaut, wo ich Menschen finden kann, mit denen ich gemeinsam in dieser Sache "kämpfen" kann und bin dann bei Euch gelandet.

Ich lebe in einem Haus, wo viele verschiedene Nationalitäten leben und wunderbar miteinander klarkommen und dieses möchte ich nicht aufgeben wollen, bloss weil eine Partei gegen Menschen anderer Nationen ist und gegen politisch Andersdenkende. Ebenfalls ist die AfD auch gegen Menschen mit Behinderung und möchte diese ausgrenzen. Ich mag meine Welt bunt und mir ist es egal, wo ein Mensch herkommt. Wer Hilfe benötigt, soll diese auch bekommen und dafür möchte ich mich einsetzen und engagieren.

Mir liegt auch sehr der Punkt Menschen mit Behinderung am Herzen, weil ich selber eine Behinderung habe, die mich bis an mein Lebensende begleiten wird und ich möchte Allen(!), besonders denen, die Menschen mit Behinderung ausgrenzen wollen, zeigen, dass eben genau diese Menschen mithalten können und einen tollen Job machen können. Dieses hab ich in meinem Berufsleben mehrfach sehen dürfen, denn auch Menschen mit Behinderung machen ihre Jobs gerne und mit einer Liebe und Hingabe, wie ich sie selten gesehen habe und noch viel viel öfters sehen möchte. Auch dafür möchte ich mich einsetzen und engagieren. Ich weiss, dass einige sich denken "schafft der das?", "kann er wirklich 4 Jahre im Bundestag sitzen?" Den Zweiflern sage ich...Natürlich kann ich das!!! Wir, die Grünen, sind ein starkes Team, eine starke Partei, also lasst uns gemeinsam dafür kämpfen, dass wir unbeschwert in einer bunten Welt leben können, dass wir gemeinsam auch mit Menschen aus anderen Nationen und auch mit Menschen, die eine Behinderung haben, etwas, oder besser gesagt vieles auf den Weg bringen können, ohne dass man sich Sorgen machen muss. Dafür möchte ich gemeinsam mit Euch kämpfen und freue mich auf Eure Unterstützung.

Euer Torsten